

**BERLINATHON**  
26.04. – 30.08.2026



**31.05.2026**

**KULTURLAUF  
BÜHNE**



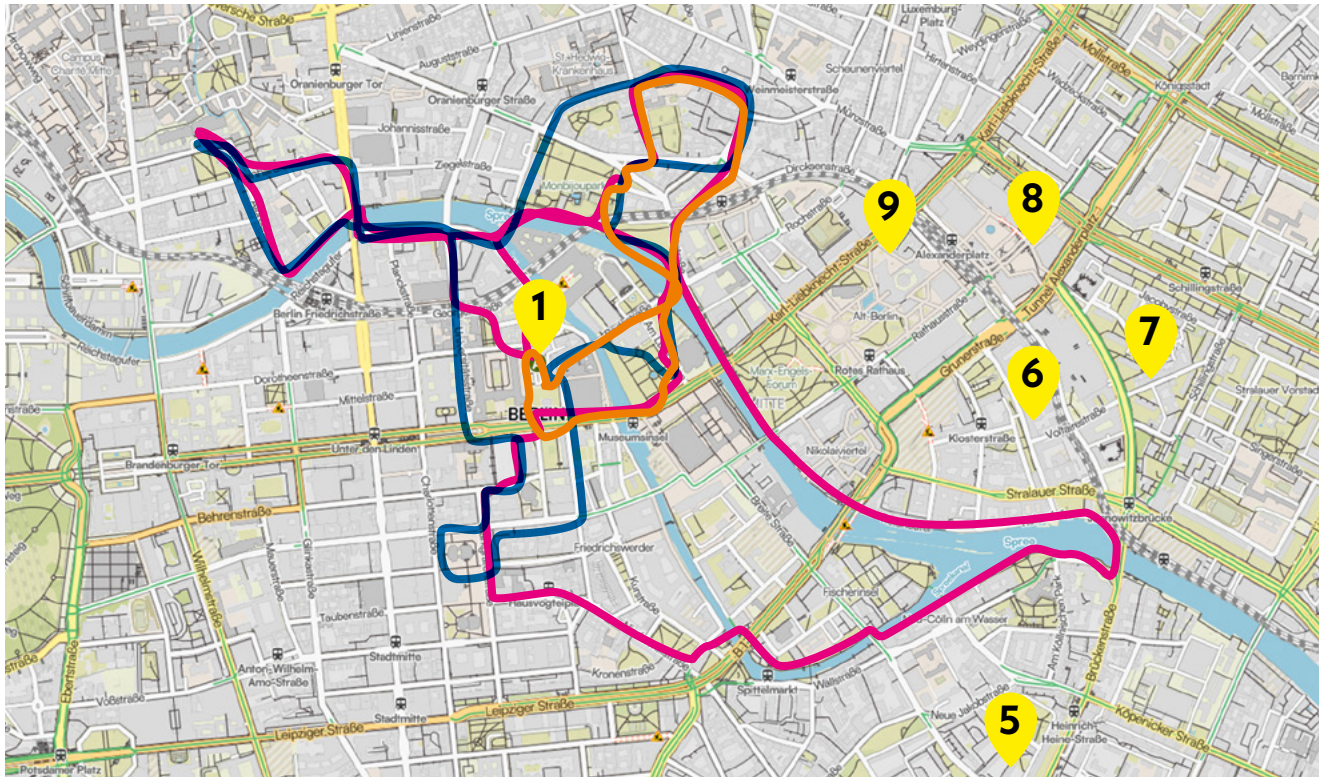
**CULTURE  
MEETS  
RUNNING**

[www.berlinathon.de](http://www.berlinathon.de)

# DIE STRECKE KULTURLAUF BÜHNE



QR CODES ZU DEN ROUTEN (KOMOOT)



# 1 Maxim Gorki Theater



Foto: IMAGO / Schöning

Das Maxim Gorki Theater ist das kleinste und eines der lebendigsten Berliner Stadttheater. Es residiert in der ehemaligen Singakademie Unter den Linden, die Karl Friedrich Schinkel 1827 als ersten öffentlichen Konzertsaal Berlins entwarf.

Nach Zerstörung im Zweiten Weltkrieg und Wiederaufbau eröffnete das Gebäude 1952 als Maxim Gorki Theater und wurde zur wichtigsten Bühne des Gegenwartstheaters in der DDR. 1988 inszenierte Thomas Langhoff ungeachtet der staatlichen Zensur Volker Brauns „Die Übergangsgesellschaft“ als offener Abgesang auf die DDR.

Heute ist das Gorki ein Theater der Gegenwart. Es reflektiert eine diversifizierte Gesellschaft in Zeiten ökonomischer und politischer Krisen, sozialer Spannungen und kultureller Umbrüche. Das Haus versteht sich als Ort, der allen Menschen offensteht, unabhängig von Herkunft, unabhängig davon, ob jemand aufgrund von Flucht, Exil oder Einwanderung in Berlin lebt.

## 2 Staatsoper unter den Linden



Die Berliner Staatsoper vereint eine über 280 Jahre alte Tradition mit künstlerischer Moderne und Qualität wie kaum ein anderes Haus. Sie wurde 1742 von Friedrich dem Großen gegründet und von Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff erbaut. Seit der Spielzeit 2024/25 ist Christian Thielemann Generalmusikdirektor und Elisabeth Sobotka Intendantin.

Die einzigartige Programmatik der Staatsoper umfasst in ihren Operninszenierungen und Konzerten Werke vom Barock bis zur zeitgenössischen Musik und Uraufführungen. Dabei reflektieren die Produktionen, ohne den Werkgehalt zu verlieren, die Auseinandersetzung mit dem Inhalt aus heutiger Perspektive.

Foto: Staatsoper Unter den Linden / Marcus Ebener

## 3 Berliner Dom



Der Berliner Dom ist nicht nur eines der markantesten Wahrzeichen der Stadt, er ist auch eine erstklassige Konzertadresse. Unter der spektakulären Kuppel finden das ganze Jahr über Konzerte und Veranstaltungen statt. Ein besonderes Highlight ist der Orgelsommer 2026: Jeden Freitag im Juli und August erklingt die berühmte Sauer-Orgel mit ihren 7.269 Pfeifen und 113 Registern, gespielt von Gästen aus aller Welt am historischen Spieltisch.

Die Orgel wurde von ihrem Namensgeber, dem Hoforgelbaumeister Wilhelm Sauer, erbaut. Bei ihrer Einweihung im Jahr 1905 galt sie als die größte Orgel Deutschlands und ist bis heute in ihrem ursprünglichen Zustand erhalten geblieben.

Foto: IMAGO / Ardan Fuessmann

## 4 Sophiensæle



Foto:IMAGO / Joto

Die Sophiensæle in Berlin-Mitte sind einer der wichtigsten Produktions- und Spielorte für freies Theater im deutschsprachigen Raum. KünstlerInnen aus Berlin, sowie aus der nationalen und internationalen Szene produzieren und präsentieren hier innovative und experimentelle künstlerische Konzepte, Ästhetiken, Stile und Formate. Auf dem Spielplan stehen Theater, Tanz, Performance, Musik, Bildende Kunst und diskursive Formate.

Die Sophiensæle befinden sich im ehemaligen denkmalgeschützten Handwerkervereinshaus, das 1904/1905 durch die Architekten Joseph Fraenkel und Theodor Kampfmeyer erbaut wurde. Das Gebäude liegt in einer der ältesten Straßen der Spandauer Vorstadt, der über 300 Jahre alten Sophienstraße. In den 10er und 20er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde das Gebäude von der Berliner Arbeiterbewegung als Versammlungsort der revolutionären Linken genutzt. Unter anderem sprachen Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg hier.

Während der NS-Zeit arbeiteten holländische Zwangsarbeiter im Festsaal an der Herstellung von NS-Flugblättern. In der DDR nutzte das Maxim Gorki Theater die Räumlichkeiten als Werkstätten. Im Herbst 1996 eröffneten die Sophiensæle mit der Uraufführung von Sasha Waltz' Erfolgsstück "Allee der Kosmonauten" als Produktions- und Spielstätte für Freies Theater.

## 5 Monbijou Theater



Das Monbijou Theater ist ein hölzernes Amphitheater in Berlin Mitte, das jeden Sommer auf dem Dach eines ehemaligen Weltkriegsbunkers errichtet wird. Gegründet wurde das Ensemble des Monbijou Theaters 1994 als „Hexenkessel Hoftheater“ in der Schönhauser Allee. Das freie Ensemble machte sich durch seine Volkstheaterinszenierungen mit Improvisationselementen einen Namen.

2007 spielte die Gruppe erstmals mit den Märchen der Gebrüder Grimm auf dem Dach des Bunkers im Monbijoupark. Im Sommer 2008 folgte der endgültige Umzug an die Spree und in das Amphitheater. Die Zukunft bleibt ungewiss, denn die Nutzungsrechte an den Parkflächen sind nicht gesichert.

Foto:wikipedia / Bernd Schönberger

## 6 Konzerthaus Berlin



Errichtet wurde es 1821 von Karl Friedrich Schinkel und wurde schon als Schauspielhaus, Komödienhaus, Nationaltheater und Staatstheater genutzt. Im Konzerthaus erlebte Carl Maria von Webers „Freischütz“ seine Uraufführung, man feierte stürmisch die Konzerte von Paganini und Liszt, Richard Wagner dirigierte hier den „Fliegenden Holländer“ und Beethovens 9. Sinfonie erlebte in diesem Haus seine Berliner Erstaufführung.

Nach der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wurde das Haus 1984 als Konzerthaus neu eröffnet. Heute finden hier rund 550 Veranstaltungen pro Jahr statt. Den größten Teil dieser Konzerte bestreitet das Konzerthausorchester unter Leitung des Chefdirigentin Joana Mallwitz.

Foto:IMAGO / Pond5 Images

## 7 Friedrichstadtpalast



Der Friedrichstadtpalast steht seit Jahrzehnten für spektakuläre Unterhaltung auf höchstem Niveau. Die Geschichte des Hauses reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück: Markthalle, Zirkus und großes Schauspielhaus unter Max Reinhardt.

Das heutige Gebäude wurde 1984 als letzter Prachtbau der DDR eröffnet und wurde nach dem Mauerfall zur ersten Adresse für große Shows im wiedervereinigten Deutschland. Heute ist er international bekannt – vor allem für seine ausgezeichnete Ballettcompagnie mit 60 Tänzerinnen und Tänzern.

Foto: Der Palast in Berlin / Bernd Brundert

## 8 Deutsches Theater



Das 1849 gegründete Deutsche Theater in Berlin-Mitte zählt zu den traditionsreichen und bedeutendsten Sprechtheaterbühnen im deutschsprachigen Raum. Otto Brahm und Max Reinhardt prägten das Haus, fast alle großen deutschsprachigen Schauspieler standen hier auf der Bühne.

Das Repertoire reicht von Klassikern wie Shakespeare bis zu Brechts Gegenwartsdramatik. Die Inszenierungen spiegeln die wechselnden politischen Systeme und die gesellschaftliche Lebenswirklichkeit Deutschlands kritisch wider. Einmal im Jahr wird das Haus beim Festival „Autorentheatertage“ zehn Tage lang ganz der zeitgenössischen Dramatik gewidmet.

Foto: IMAGO / Schöning

## 9 Berliner Ensemble



Foto: IMAGO / Jürgen Ritter

Das Berliner Ensemble zählt zu den renommiertesten und traditionsreichsten Bühnen Deutschlands. Das Theater am Schiffbauerdamm, seit 1954 benannt nach Bertolt Brechts weltberühmter Kompanie, hat als Berliner Ensemble Theatergeschichte geschrieben. In seiner über 125-jährigen Geschichte hat das Haus am Schiffbauerdamm sich stets mit aktuellen gesellschaftsrelevanten Fragen auseinandergesetzt.

In der Tradition seiner früheren künstlerischen Leiter Bertolt Brecht und Heiner Müller konzentriert sich das Berliner Ensemble unter Intendant Oliver Reese auf Theater über unsere Gegenwart. Auf dem Spieplan stehen neben den Werken von Bertolt Brecht vor allem aktuelle Stoffe und zeitgenössische Stücke lebender AutorInnen, die die drängenden Themen der Zeit auf der Bühne verhandeln.

Im Zentrum des Theaters steht nicht nur dem Namen nach das Ensemble. Zurzeit gehören dem Berliner Ensemble 37 Schauspieler:innen an, darunter Constanze Becker, Matthias Brandt, Tilo Nest, Marc Oliver Schulze und Stefanie Reinsperger.

# Berlinathon – das Lauf-Programm für Neulinge, Hobbyjogger und Fortgeschrittene, die Berlin kulturell entdecken oder neu erleben wollen.

## KULTURLÄUFE

Kunst | 26.04.2026

Bühne | 31.05.2026

Food | 28.06.2026

Musik | 26.07.2026

## KIEZ-RUNS

Prenzlauer Berg | 17.05.2026

Kreuzberg / Neukölln | 14.06.2026

Schöneberg | 12.07.2026

Community Run | 09.08.2026

## BIST DU DABEI?

Tickets ab 11€ | [www.berlinathon.de](http://www.berlinathon.de)

Tip Berlin Media Group GmbH, Müllerstr. 12, 13353 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 233 269 765 | [info@tip-berlin.de](mailto:info@tip-berlin.de)

Geschäftsführer: Robert Rischke; Sitz: Berlin, Amtsgericht  
Charlottenburg; HRB 150855 B; Ust.-IdNr.: DE290376398

**GRANDE FINALE**  
**30. August**  
**Tempelhofer Feld**